

pumpe jahraus, jahrein den das Benzin Verkaufenden daran verhindert, das Nicht-Betrügen zu wollen, wird dann nicht auch er in bezug auf dieses Wollen des Nicht-Betrügens allmählich schlaff werden und endlich an seiner Seele ganz verdorben sein?

*PHAIDROS*: Wahr scheint zu sein, was du sagst, o Sokrates.

*SOKRATES*: Und wir werden also zugeben, daß die Benzinpumpen die Seelen der Benzinhändler zugrunde richten, und daß demnach jegliche Einrichtung, die die guten Handlungen, ohne den Willen der Handelnden aufzurufen, herbeiführt, ihre Seelen verdirbt?

*PHAIDROS*: Wahrlich wohl.

*SOKRATES*: Nachdem wir also auf diese Weise, wie es scheint, etwas über den Unterschied zwischen dem Gut-Handeln und dem Gutes-Wollen ermittelt haben, müssen wir noch fragen, was denn wohl das Gute an sich selbst sei. Was, o mein Phaidros, würden wir wohl seinem Wesen nach als „gut“ oder „schön“ bezeichnen?

*PHAIDROS*: Eine schwer zu beantwortende Frage hast du da gestellt, o Sokrates.

*SOKRATES*: Scheint nicht ein Ding um so besser und schöner zu sein, je mehr es zu seinem Zwecke tauglich ist?

*PHAIDROS*: Gewiß wohl, o Sokrates.

*SOKRATES*: Nun aber, o Phaidros, will ich dich folgendes fragen: wenn du, als ein Wohlgearteter in diesem „Pöselndorf“ genannten Stadtviertel wohnend, aufs Rathaus gerufen würdest, dein Automobilon aber, wie das wohl zu geschehen pflegt, entzweigegangen wäre . . .

*PHAIDROS*: Nur allzuoft, beim Zeus, pflegt das zu geschehen!

*SOKRATES*: Würdest du dann, o Phaidros, die den vielen dienende, als „Straßenbahn“ bezeichnete Einrichtung benutzen?

*PHAIDROS*: Wie denn nicht, o Sokrates?

*SOKRATES*: Würdest du dann nun aber denjenigen Wagen besteigen, an dem eine 19 angeschrieben steht, oder etwa einen anderen?

*PHAIDROS*: Nur ein Wahnsinniger würde einen anderen besteigen!

*SOKRATES*: Aus welchem Grunde nun aber bevorzugst du den mit der 19 gekennzeichneten?

*PHAIDROS*: Ich verstehe diese deine Frage nicht, o Sokrates.

*SOKRATES*: Nun, ist der Weg von deinem Hause bis zu der Stelle, wo du die Straßenbahn antriffst, in bezug auf die Wagen mit der 19 kürzer als in bezug auf die anders bezeichneten?

*PHAIDROS*: Nein, beim Zeus, o Sokrates.

*SOKRATES*: Oder scheinen dir jene Wagen besser eingerichtet zu sein in bezug auf das Sitzen?

*PHAIDROS*: Nein, beim Zeus, o Sokrates.

*SOKRATES*: Oder scheinen sie dir schneller zu fahren als die anderen?

*PHAIDROS*: Eher könnte man das Gegenteilige behaupten, o Sokrates.

*SOKRATES*: Nun denn also, brauchbarer zu ihrem Zwecke dürften die mit der 19 bezeichneten Wagen demnach nicht genannt werden können!